

19-jähriger Sortiments-Gehilfe mit Ein-jährig-Freiwill.-Zeugnis eines Gymnasiums, der in seiner 3-jährigen Lehre, die er Ostern verläßt, etwas Tüchtiges gelernt hat und gewandt im Verkehr mit Publikum ist, sucht Stellung vom 1. April bis 30. September d. J. (Ausland nicht ausgeschlossen.) Jeglicher Herr Chef wird zur weiteren Auskunft gern bereit sein. Gehaltsansprüche bescheiden. Gef. Angebote Bremen, G. G. 25, hauptpostlagernd.

Katholischer Buchhändler, im besten Mannesalter, mit glänzenden Zeugnissen, 26 Jahre bald beim Fach, sucht Vertrauensposten. Gütige Angebote unter B. C. No. 533 befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen jungen Mann, der kommende Ostern seine Lehrzeit beendet, suche ich Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. **P. Pabst** in Leipzig, Hofmusikalienhandlung.

Intelligente, repräsentable Dame aus guter Familie sucht zum 1. April oder später selbständige oder leitende Stellung. Suchende ist mit Herstellung, Korrekturlesen und allen anderen im Verlagsbuchhandel vorkommenden Arbeiten vertraut; durch litterarische Begabung und humanistische Bildung auch befähigt, redaktionellen Posten einzunehmen. Außerdem beherrscht dieselbe die doppelte Buchführung und hat gute Kenntnisse der französischen und englischen Sprache. Beste Empfehlungen, Zeugnisse über langjährige Thätigkeit in ersten Verlagsfirmen und Proben des litterarischen Könnens stehen zur Verfügung.

Angebote an **Ernst Günther's Verlag** in Leipzig.

Für meinen Bögling, 17 Jahre alt, der zum 1. April d. J. seine Lehrzeit in meiner Buchhandlung beendet hat, suche ich anderweitige Stellung. Zu weiterer Auskunft bin ich bereit.

Aug. Heinr. Pusch,
Königl. Hofbuchhändler in Potsdam.

Junger Mann, 21 J., mit Gymnas.-Bildg., der 2^{3/4} J. Buchhändl. gelernt, möchte gern, um in einer anderen Buchhandlung noch mehr zu lernen, bis 1. Oktober als

Bolontär

(in einer gesunden Gegend) arbeiten. Gef. Angebote unt. # 536 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Welcher Herr Verleger (philos., anthropol. oder naturheilkundlich-wissenschaftlicher Richtung) würde sich zur Förderung eines Unternehmens herbeilassen, das eine die menschliche Erkenntnis u. das Wohl der Menschheit bereichernde Sache zum Studium hat? Risiko absolut ausgeschlossen. Angeb. u. A. # 539 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin.

Kommissionen und Auslieferungslager übernehmen
Berlin W. 8.
Dobberke & Schleiermacher.

Wir versandten (z. T. direkt) an alle Firmen, mit denen wir in Verbindung stehen, unsere

O.-M.-Remittendenfakturen
und
Rechnungs-Auszüge.

Firmen, die diese Papiere in den nächsten Tagen nicht erhalten, wollen dieselben bei uns reklamieren.

Ostermeß-Zahlungen, die bis zum 1. April 1902 direkt geleistet werden, verzinsen wir mit 3% und schreiben außerdem 1% Meßagio gut.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck)
und

H. Taupp'sche Buchhandlung.

Tübingen, den 6. Februar 1902.

O.-M. 1902

können dieses Jahr

keine Disponenden

gestatten.

M. Waldbauer'sche Buchh. in Passau.

Reisender, der Juristen besucht, ist gebeten, seine Adresse anzugeben.

Gebweiler i/Els.

J. Boltze'sche Verlagsbuchhandlung.

An die Herren Zeitschriften-Verleger.

Am 1. März erscheint d. April-Quartal des „Zeitschriftenbestellers“, u. werden Manuskripte bis 11. Febr. erbeten. Preis pro Feld 5 M., im Abonnement 13/12. **August Heissing** i/F. Wolther Verlag in Dorsten, Lippe.

Berlin. Erfahrener Buchhändler, litterarisch gebildet, auch in den technischen Herstellungsverfahren versiert, gegenwärtig Leiter einer angesehenen Berliner Verlagshandlung, sucht für einige freie Stunden des Tages angemessene und möglichst dauernde Nebenbeschäftigung. Suchender, vertrauenswürdige Persönlichkeit, übernimmt Vertretungen, redaktionelle Arbeiten und könnte auch jüngeren Verlagsunternehmungen beratend zur Seite stehen. Gef. Angebote unter „Buchgewerbe“, Berlin SW. 61, postlagernd.

Kalenderreste 1902,

in größerer Anzahl, auch ältere Jahrgänge, werden zu kaufen gesucht. Angebote mit Muster unter „Kalender“ 526 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für eine neu zu begründende Zeitschrift für Kunstgewerbe, Handwerk und Klein-Industrie, die vorläufig monatlich 2mal erscheinen soll, wird ein Verleger gesucht. Das Programm ist äußerst zeitgemäß, der in Aussicht genommene Leiter der Zeitschrift ein langjährig bewährter Fachmann. Fertig gedruckte Probenummern liegen vor. Näheres durch Herrn **L. M. Kittler** in Leipzig.

Am 30. Januar versandte ich meine

Remittendenfaktur

und bitte Firmen, die dieselbe nicht erhalten, mir freundlichst direkt Nachricht zu geben.

Dr. **Lichterfelde.** **Edwin Runge.**

Disponenden kann ich O.-M. 1902 ausnahmslos nicht gestatten.

Carl Billaret,
Erfurt.

Eine hypothetisch sichergestellte Forderung von ca. 105500 Mark

an einen Verlagsbuchhändler, der zugleich Druckereibesitzer, ist zu verlaufen. 5% Verzinsung, jährliche Amortisation.

Ziegenhain bei Jena.

Hermann Costenoble.

Stellen-Angebote und Gesuche

finden in der

Buchhändler-Woche

weiteste Verbreitung.

Nonpar-Zeile 10 J.

Versand an 5700 Firmen.

Aufträge erbittet

Geschäftsstelle der Buchhändler-Woche

(Greiner & Pfeiffer,
Hofbuchdrucker, Stuttgart).

Illustration jeder Art, Buchschmuck durch **Heinrich Susemihl,** Berlin W., Lützowstr. 19.

Abschlussbücher, **Abschlussformulare,**
Aviso (Verleger- u. Sortim.-Firmen),
Div. Contenformulare,
Falzmappen,
Kopierbücher,
Verlagskontrakte empfiehlt
Theod. Thomas in Leipzig.

Für ein erstklassiges, vornehmes, neues und eigenartiges Herren-Moden-Journal wird in allen größeren Orten des In- und Auslandes ein

alleiniger Platzvertreter

gesucht, der sich die Erwerbung von Abonnenten angelegen sein lassen will. Letztere sind unter den vornehmeren Herren-Konfektions-, bezw. Schneidergeschäften zu suchen und werden leicht durch Vorlegen einer Probenummer gewonnen. Herren,

die sich einen guten Nebenverdienst

verschaffen wollen, werden gebeten, sich unter 473 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu wenden.